

BAUSYS® Wasserabsorber

Version: 1.4 / DE VA-Nr.
 Überarbeitet am : 20.09.2016
 Erstelldatum : 15.04.2011
 Ersetzt Version: 1.3

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens.
1.1. Produkt Identifikator.
Imorb

Stoffname : Natrium polyacrylat, quervernetzt.
 CAS- Nr. : 9003-04-7
 CLP- Nr. : -
 REACH-Nr. : -
 EINECS-Nr. : Polymer

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird :

Relevante identifizierte : **Industrielle Verwendung**
 Verwendungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

BAUKING AG
 Reiterweg 2
 58636 Iserlohn
 Tel 0800 2285464
 info@bauking.de

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren.
2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2. Kennzeichnungselemente.

Keine Kennzeichnungselemente erforderlich.

2.3. Sonstige Gefahren.

Verschüttetes Produkt verursacht mit Wasser oder Feuchtigkeit große Rutschgefahr!

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen.

Natrium polyacrylat, quervernetzt.

3.1. Stoffe Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß EU – CLP - Verordnung (EG) Nr.1272/2008.

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH-Nr.	Konzentration	Klassifizierung
Natrium polyacrylat,	9003-04-7			>= 95,0 %	Not applicable quervernetzt.

Texte der H-Sätze siehe Kapitel 16

3.2. Gemische.

–

BAUSYS® Wasserabsorber

Version: 1.4 / DE VA-Nr.
Überarbeitet am : 20.09.2016
Erstelldatum : 15.04.2011
Ersetzt Version: 1.3

ABSCHNITT 4: Erste -Hilfe-Maßnahmen.

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Hautkontakt : Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung wechseln.
Augenkontakt : Mit viel Wasser spülen, ggf. ärztlichen Rat einholen.
Verschlucken : Bei Beschwerden ärztlichen Rat einholen

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.

Symptome : keine bekannt

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung.

Bei Verschlucken: Viel Wasser trinken

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung .

5.1. Löschmittel.

Geeignete Löschmittel :Wassersprühstrahl, Schaum , CO2, Löschpulver
Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung.

Keine besonderen Maßnahmen notwendig.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung.

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren.

Verschüttetes Produkt verursacht mit Wasser oder Feuchtigkeit große Rutschgefahr!

6.2. Umweltschutzmaßnahmen.

Aufnehmen. Geringe Reste mit viel Wasser in das Kanalsystem spülen und der biologischen Abwasseraufbereitung zuführen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung.

Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben.
Sorgfältig säubern.
Vorgang gegebenenfalls wiederholen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte.

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

BAUSYS® Wasserabsorber

Version: 1.4 / DE VA-Nr.
Überarbeitet am : 20.09.2016
Erstelldatum : 15.04.2011
Ersetzt Version: 1.3

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung.

Hinweise für sichere Handhabung:

Beim Auftreten von Stäuben Staubmaske tragen. Bei Überschreitung des MAK- Wertes Staubmaske anlegen. Für angemessene Lüftung sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Das Produkt selbst ist nicht Explosion fähig; feiner Staub kann jedoch mit Luft explosive Mischungen bilden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Lagerung in loser Schüttung über 3 m³ nicht dauerhaft oberhalb 50 °C

Temperaturmittelwert Trocken aufbewahren. Vor Nässe schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen.

Keine

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen.

8.1. Zu überwachende Parameter.

Bestandteile oder Zersetzungsprodukte nach Pkt. 10 mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Natriumpolyacrylat, quervernetzt.

9003-04-7 MAK (DFG) Alveolen gängige Fraktion Kat. 4 C - Eine fruchtschädigende Wirkung braucht bei Einhaltung des MAK- und BAT Wertes nicht befürchtet zu werden.

Die European Disposables and Nonwovens Association (EDANA) empfiehlt einen Arbeitsplatzgrenzwert von 0,05 mg/cbm alveolen gängigem Staub von superabsorbierendem Polymer (Teilchengröße unter 10 Mikron), beruhend auf dem NOEL (No Observed Effect Level) der 2 -Jahres -Inhalationsstudie (siehe Abschnitt 11). 0,05 mg/m³

BAUSYS® Wasserabsorber

Version: 1.4 / DE VA-Nr.
 Überarbeitet am : 20.09.2016
 Erstelldatum : 15.04.2011
 Ersetzt Version: 1.3

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition.

Hygienemaßnahmen:	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten
Atemschutz:	Beim Auftreten von Stäuben Staubmaske tragen. Bei Überschreitung des MAK-Wertes Staubmaske anlegen.
Handschutz:	nicht erforderlich
Augenschutz:	Schutzbrille

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften.
9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften.

Form	: Pulver
Farbe	: weiß
Geruch	: geruchlos
pH-Wert	: ca. 6,0; 1,0 g/l Anmerkungen: in 0,9%iger NaCl
Schmelzpunkt	: n.a.
Siedepunkt	: n.a.
Flammpunkt	: n.a.
Dampfdruck	: < 10 hPa (20 °C)
Wasserlöslichkeit	: Im Wesentlichen unlöslich.
Thermische Zersetzung	: Unter üblichen Anwendungsbedingungen stabil.
Viskosität, dynamisch	: n.a.
Dichte	: ca. 0,7 g/cm ³

9.2. Sonstige Angaben.

Schüttdichte: ca. 660 kg/m³
 Sonstige Angaben: Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität
10.1. Reaktivität.

siehe Abschnitt 10.2.

10.2. Chemische Stabilität.

Unter üblichen Anwendungsbedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen.

Keine bekannt.

BAUSYS® Wasserabsorber

Version: 1.4 / DE VA-Nr.
 Überarbeitet am : 20.09.2016
 Erstelldatum : 15.04.2011
 Ersetzt Version: 1.3

10.4. Zu vermeidende Bedingungen. : Temperaturen oberhalb 200 °C vermeiden.
 Zersetzung beginn

10.5. Unverträgliche Materialien. Materialien. : Keine bekannte Unverträglichkeit mit anderen

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte.
 : Keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben.
11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen.

Akute Toxizität (oral)	: LD50
Spezies	: Ratte
Dosis	: > 5.000 m g/kg
Methode	: OECD 401, Limit-Test
Akute Toxizität (dermal) Spezies	: LD50
Dosis	: Ratte
Methode	: > 2.000 m g/kg
Ätzung/Reizung der Haut:	: OECD 402, Limit-Test
Spezies	
Methode	: Kaninchen
	: OECD 404
	Anmerkungen: nicht reizend
Schwere Augenschäden/Augenreizung:	
Spezies	: Kaninchen
Methode	: OECD 405
	Anmerkungen: Sehr schwach augenreizend.
	Teilcheneffekt
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	
Spezies	: Meerschweinchen
Methode	: OECD 406
	Anmerkungen: nicht sensibilisierend
Beurteilung CMR	: Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften
Karzinogenität	: Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften
Teratogenität	: Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften
Reproduktionstoxizität	: Ergebnis
Gentoxizität in vitro	: nicht mutagen
	Methode: Ames -Test
	Anmerkungen: nicht mutagen in vitro in Bakterien
	Ergebnis : nicht mutagen

BAUSYS® Wasserabsorber

Version: 1.4 / DE VA-Nr.
 Überarbeitet am : 20.09.2016
 Erstelldatum : 15.04.2011
 Ersetzt Version: 1.3

Gentoxizität in vivo	Methode: Maus Lymphom Test Anmerkungen: nicht mutagen in invivo und in vitro
Tests	: Mikronukleus -Test Methode: OECD TG 474 Ergebnis: nicht mutagen

Spezifische Zielorgan- Toxizität (wiederholte Exposition):

Eine chronische (2-Jahre) Lebens zeit-Inhalationsstudie an Ratten, durchgeführt mit mikronisiertem Staub eines superabsorbierenden Polymers (um vollständig einatembare Teilchen zu erhalten) führte zu einer un-spezifischen entzündlichen Reaktion in den Lungen. Die beiden höchsten chronisch verabreichten Konzentration in einigen Tieren Tumorbildung nach sich zog. (Siehe Arbeitsplatzüberwachung/ Schutzaus Rüstung Abschnitt 8). Ohne chronische Entzündung sind Tumore nicht zu erwarten. Die Studie ergab einen definierten NOEL von 0,05 m g/cbm mikronisiertem Staub superabsorbierenden Polymers .

Aspirationsgefahr	: Trifft nicht zu
Sonstige Angaben	: Die in Feld 11 bzw.12 aufgeführten Untersuchungen wurden an einem vergleichbaren Produkt im Laboratorium für Toxikologie u. Ökologie, Krefeld, durchgeführt. 2-Jahresstudie ausgenommen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben.
12.1. Toxizität.

Aquatische Toxizität, Fische:	Spezies: Leuciscusidus (Goldorfe) Exposition Dauer: 96 h LC50: > 5.500 m g/l Methode: OECD TG 203
	Spezies: Danio rerio (Zebraabärbling) Exposition Dauer: 96 h LC50: > 4.000 m g/l Methode: OECD TG 203

BAUSYS® Wasserabsorber

Version: 1.4 / DE VA-Nr.
 Überarbeitet am : 20.09.2016
 Erstelldatum : 15.04.2011
 Ersetzt Version: 1.3

Aquatische Toxizität, wirbellose Tiere:	Spezies: Tetrahymena pyriformis EC50 : > 6.000 mg/l Methode: Erlanger Ciliatentest (Prof. Gräf)
Toxizität bei Mikroorganismen:	Spezies: Pseudomonasputida Exposition Dauer: 24 h EC50: > 6.000 mg/l Methode: DEV L8
Toxizität bodenlebende Organismen:	Akute Regenwurm Toxizität Spezies: Eisenia foetida Exposition Dauer: 14 d LC50: > 20.000 mg/kg Methode: OECD TG 207
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit. Biologische Abbaubarkeit	: Methode: OECD TG 302 B Anmerkungen: praktisch kein Abbau : Das Produkt ist wegen seiner Unlöslichkeit in Kläranlagen gut eliminierbar.
Physikalisch-chemische Beseitigung	
12.3. Bioakkumulationspotenzial. Bioakkumulation	: Keine Bioakkumulation.
12.4. Mobilität im Boden. Verteilung in der Umwelt	:Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften
12.5. Ergebnisse der PBT- und vP vB-Beurteilung. Ermittlung der PBT- und vP vB-Eigenschaften:	PBT: nein vP vB: nein
12.6. Andere schädliche Wirkungen. Allgemeine Angaben	: Keine bekannt.

BAUSYS® Wasserabsorber

Version: 1.4 / DE VA-Nr.
Überarbeitet am : 20.09.2016
Erstelldatum : 15.04.2011
Ersetzt Version: 1.3

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung.

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung.

Produkt	: Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.
Verunreinigte Verpackungen	: Leere Behälter nicht wieder verwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.1. UN-Nummer	: --
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	: --
14.3. Transportgefahrenklassen	: --
14.4. Verpackungsgruppe	: --
14.5. Umweltgefahren	: --

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Nein

BAUSYS® Wasserabsorber

Version: 1.4 / DE VA-Nr.
 Überarbeitet am : 20.09.2016
 Erstelldatum : 15.04.2011
 Ersetzt Version: 1.3

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften
15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit - und Umweltschutz/spezifische
Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft
 Wasser Gefährdung klasse

Stoff Sicherheit Beurteilung

Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch.

: 5.2.5
 : 1 (VwVwS v. 17.05.1999 , schwach wassergefährdend)
 : Für dies es Produkt ist nach Artikel 2(8), 2(9) oder
 Artikel 14 der REACH Verordnung ein
 Stoffsicherheitsbericht nicht erforderlich.

Registrierstatus:

Europa
 (EINECS/ELINCS)
 TSCA (US A)
 DSL (CDN)
 AICS (AUS)
 METI
 ECL (KOR)
 PICCS (RP)
 IECSC (CN)
 HSNO (NZ)

gelistet oder aus genommen
 gelistet oder aus genommen
 gelistet oder aus genommen
 gelistet oder aus genommen
 gelistet oder aus genommen
 gelistet oder aus genommen
 gelistet oder aus genommen
 gelistet oder aus genommen
 gelistet oder aus genommen
 gelistet oder aus genommen

BAUSYS[®] Wasserabsorber

Version: 1.4 / DE VA-Nr.
Überarbeitet am : 20.09.2016
Erstelldatum : 15.04.2011
Ersetzt Version: 1.3

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben.

Quellenangaben:

Einschlägige Handbücher und Publikationen
Eigene Untersuchungen
Eigene toxikologische und ökotoxikologische Studien
Toxikologische und ökotoxikologische Studien anderer
Hersteller
SIAR
OECD-SIDS

RTK public files

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.